Mobile Hubtische Typ PREMIUM

Original-Betriebs- und Wartungsanleitung

Mobile Hubtische Typ SHWI Premium Edelstahl

Typ 1301015SHW10I
Typ 1301015SHW25I

CE

www.schefer-deutschland.de

INHALTSVERZEICHNIS

Werter Kunde! . . . 3
Gewährleistung. . . . 3
Ausschluss der Haftung . . . 3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . . . 4
Unfallverhütungsvorschriften . . . 4
Sicherheitshinweise . . . 4
Prüfungen . . . 4
Funktionsbeschreibung . . . 5
Handhabung . . . 5
Aufnehmen der Last . . . 5
Fahren mit Last . . . 5
Feststelleinrichtung . . . 5

Abmessungen und Technische Daten
Mobiler Hubtisch SHWI PREMIUM Edelstahl . . . 6

Notizen . . . 7
Anleitung zur Inspektion, Wartung und Edelstahl - Reinigung. . . . 8
Betriebsstörungen und deren Ursachen . . . 9
EU-Konformitätserklärung . . . 10
Prüfnachweis . . . 11

Werter Kunde!

Mit dem Mobilen Hubtisch steht Ihnen eine zuverlässige, technisch ausgereiftes Gerät zur Verfügung, dessen Konzept bis ins Detail stimmt. Wirtschaftlichkeit, Vielseitigkeit und Bedienerfreundlichkeit – das sind die herausragenden Merkmale des Gerätes. Durch kompakte Bauweise, einfache Bedienung, hohe Zuverlässigkeit und überzeugende Qualität bringt der Mobile Hubtisch auf kleiner Fläche große Leistungen.

Der Mobile Hubtisch ist mit dem CE-Zeichen versehen. Das Zeichen besagt, dass der Hersteller für dieses Gerät eine EU-Konformitätserklärung abgegeben hat. Diese Erklärung bescheinigt, dass dieses Gerät die Forderungen der EG-Richtlinien erfüllt.

Vor der Inbetriebnahme ist die Original-Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen. Erst wenn deren Inhalt vollständig verstanden wurde, darf mit dem Gerät gearbeitet werden!
Sämtliche Sicherheitshinweise sind genauestens zu befolgen!
Diese Original-Bedienungsanleitung ist wie ein Dokument aufzubewahren!

Beim Empfang sollte der Mobile Hubtisch auf Transportschäden überprüft werden.
Schadhafte Hubtische dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Gewährleistung

Die Gewährleistung schließt Material- und Montagefehler an Teilen ein, die sich bei der Prüfung durch den Hersteller als falsch oder für den normalen Gebrauch als unzureichend erwiesen haben und innerhalb der Gewährleistungszeit von 12 Monaten an den Hersteller kostenfrei zurückgesandt wurden.

Ausschluss der Haftung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die infolge von Mängeln oder Fehlern an gelieferten Mobilen Hubtischen oder durch fehlerhafte Verwendung entstanden sind.
Der Hersteller übernimmt ebenfalls keine Haftung für entgangene Gewinne, Betriebsausfallzeiten, Verluste oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer entstanden sind.
Drittschäden, gleich welcher Art, sind vom Ersatz ausgeschlossen.

Firma

_____

_____

_____

Typ _____

Prüfnummer _____

Bestimmungsgemäßer Gebrauch
Der Mobile Hubtisch ist ein fahrbarer, manuell betätigter hydraulischer Hubtisch zum Heben, Senken und Transportieren von Lasten.

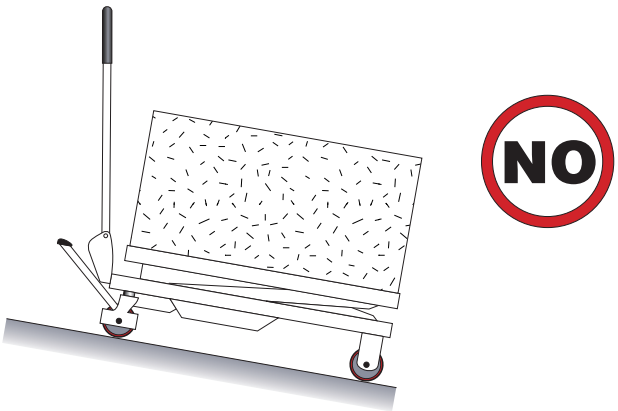
Der Einsatz ist ausschließlich auf ebenen, befestigten Fahrbahnen gestattet.

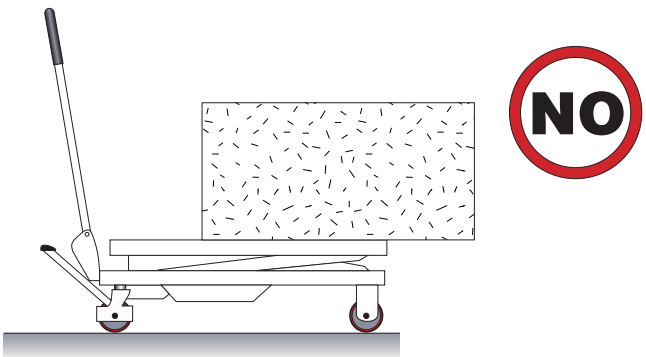
Der Mobile Hubtisch mit Plattform ist als Stückgutförderer im innerbetrieblichen Verkehr, z.B. in Lagerhallen der Industrie, in Speditionen etc. zum Transportieren von Lasten aller Art, für den Nahbereich vorgesehen.

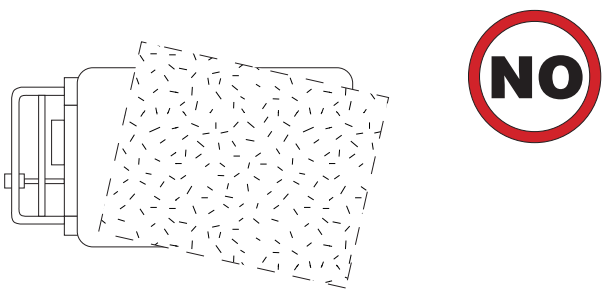
Er ist nicht geeignet für Anwendungen in explosions-gefährdeten Räumen.
Er ist ebenfalls nicht geeignet für Einsatz in aggressiver Umgebung.

Änderungen am Mobilen Hubtisch sowie das Anbringen von Zusatzgeräten sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung erlaubt.

Bitte beachten Sie die technischen Daten und die Funktionsbeschreibung.







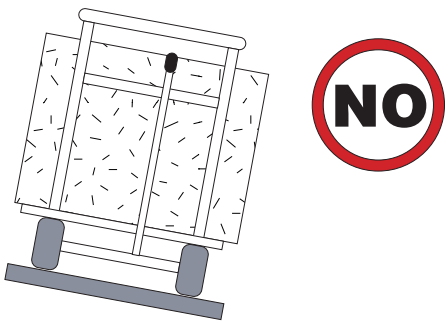
Unfallverhütungsvorschriften
Der Mobile Hubtisch ist bestimmungs- und ordnungsgemäß zu verwenden und zu betreiben.
Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten.[1)]
in Deutschland z. Zt.:
DGUV V68 (zu beziehen bei Carl Heymanns Verlag, Köln, Berlin) EN 1757-4 Mobile Hubwagen
EN 1757-3 Plattformwagen
EN 1570 Hubtische
EG Richtlinie 2006/42/EG Maschinenrichtlinien

[1)] in der jeweils gültigen Fassung
Vor Inbetriebnahme sind die vorliegende Original-Betriebsanleitung sowie die Unfallverhütungsvorschrift DGUV V68 aufmerksam durchzuarbeiten.

Sicherheitshinweise
Bedienung, Montage und Wartung sind nur durch dafür beauftragtes und qualifiziertes Personal zulässig (Definition für Fachkräfte nach IEC 364).
Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

- Der Betrieb ist nur auf ebenem befestigtem Boden zulässig.
- Der Mobile Hubtisch darf nicht auf Steigungen und Gefällen verwendet werden.
- Das Befördern von Personen sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
- Der Aufenthalt unter gehobener Last ist untersagt.
- Die angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.
- Das Ladegut muss gleichmäßig auf der Plattform verteilt werden.
- Das Ladegut muss gegen das Herunterfallen gesichert sein.
- Der Mobile Hubtisch darf niemals bei angehobener Plattform beladen werden.
- Der Mobile Hubtisch ist nicht dazu bestimmt mit höher als bodenfrei angehobener Last verfahren zu werden.
- Die Last nie in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt lassen.
- Niemals in bewegliche Teile greifen.
- Festgestellte Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.
- Nur Originalersatzteile verwenden.

Prüfungen
Gem. DGUV V68 § 37 ist der Mobile Hubtisch nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen.
Wir empfehlen die Ergebnisse der Prüfungen in einem Prüfbuch festzuhalten.

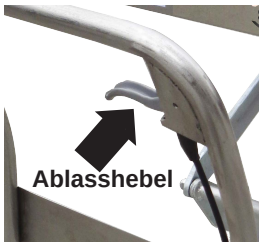


Funktionsbeschreibung
Der Mobile Hubtisch ist mit hydraulischer Hebeeinrichtung mit Hubzylinder, Pumpeinrichtung, Rückschlagventil, Druckbegrenzungsventil, Senkbremsventil und Ablassventil ausgerüstet.
Die Last wird durch Betätigen des Fußpedals gehoben.
Die Last wird in jeder Position vom Rückschlagventil gehalten. Die Feststelleinrichtung verhindert unbeabsichtigte Lageveränderungen.

Heben
Der Mobile Hubtisch ist mit einer Hydraulikpumpe ausgerüstet.
Das Heben der Last erfolgt durch Betätigen des Fußpumphebels.

Fußpumphebel

Absenken
Abgesenkt wird durch Hochziehen des Ablasshebels.
Mit zunehmendem Betätigungsweg erhöht sich die Senkgeschwindigkeit.



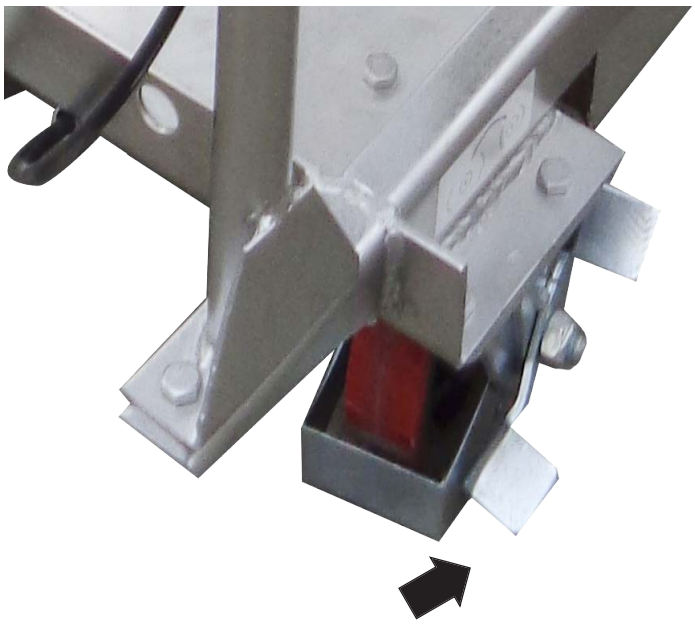
Ablasshebel

Handhabung:
Vor Arbeitsbeginn prüfen auf:
- einwandfreie Funktion der Stellteile,
- Funktion der Feststelleinrichtung,
- Zustand der Laufrollen und Rollenachsen,
- Dichtigkeit, Leckage,
- Einstellung der Lastketten, Kettenspannung und Verschleiß.

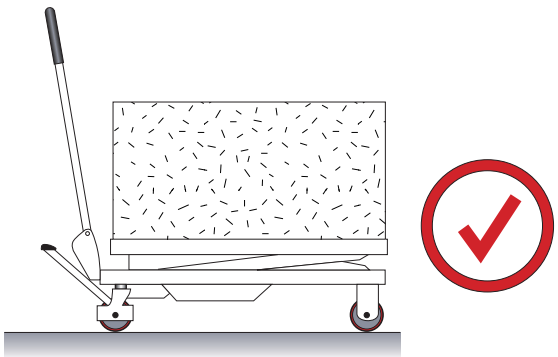
Aufnehmen der Last:
Vergewissern Sie sich, dass die Last die Tragfähigkeit des Mobilen Hubtisches niemals übersteigt.
Die Last muss gleichmäßig über die Plattform verteilt sein.

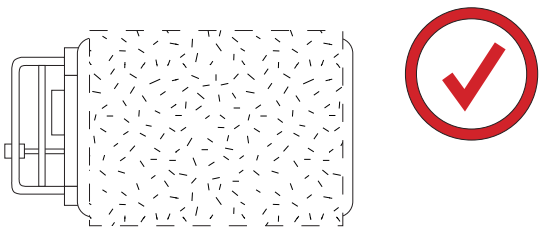
Fahren mit Last
Der Mobile Hubtisch darf nicht auf Steigungen und Gefällen eingesetzt werden.
Die Last möglichst niedrig (max. 100 mm Hub), unter Beachtung der Bodenfreiheit unter der Last, über Flur transportieren.
Auf Hindernisse auf der Fahrbahn achten!
Beim Abstellen ist die Feststelleinrichtung zu betätigen.
Nur im abgesenkten Zustand verfahren.

Feststelleinrichtung:
Die Lenkrollen des Mobilen Hubtisches sind mit einer Feststelleinrichtung ausgerüstet. Beim Abstellen des Mobilen Hubtisches ist diese zu betätigen und festzustellen.



Feststelleinrichtung

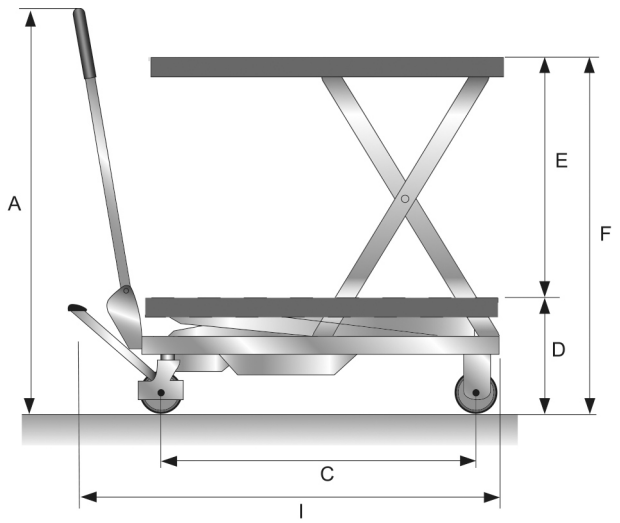


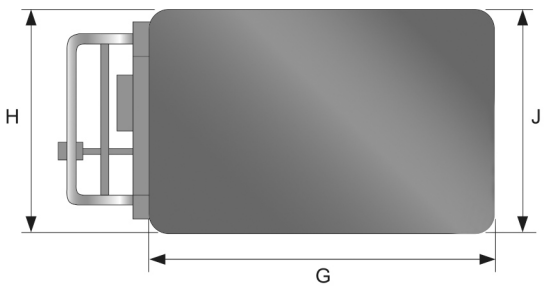


Abmessungen und technische Daten

SHWI Premium Edelstahl

Artikel		1301015SHW10I	1301015SHW25I
Hublast, kg		100	250
Tischhöhe min., mm	D	250	290
Tischhöhe max., mm	F	1220	890
Tischlänge, mm	G	700	815
Tischbreite, mm	J	445	500
Anzahl Hubbewegungen		52	27
Eigengewicht, kg		55	66
Höhe Schiebegriff, mm	A	950	984
Hub, mm	E	970	600
Breite, mm	H	445	500
Länge, mm	I	888	1065
Radstand, mm	C	678	817
Raddurchmesser, mm		100x25	128x40
Pharmabereich geeignet		ja	ja





Notizen

Inspektions- und Wartungsanleitung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist der Mobile Hubtisch durch geeignete Maßnahmen zu entlasten.

Inspektionsintervalle	Wartungs - Inspektionsarbeiten
täglich, bzw. vor jedem Arbeitsbeginn	Einwandfreie Funktion aller Stellteile prüfen. Alle Teile auf Dichtigkeit prüfen.
Sichtprüfung-Funktion	Zustand der Laufrollen und Rollenachsen prüfen.
halbjährlich	Alle beweglichen Teile (wie z.B. Gelenke), sowie Lager schmieren. Räder und Rollen auf einwandfreie Funktion und Drehfähigkeit prüfen. Sämtliche Schraub- und Bolzenverbindungen auf festen Sitz prüfen. Funktion Druckbegrenzungsventil prüfen (max. Ansprechdruck 110% der Nennlast)
jährlich	Hydraulikanlage auf Dichtheit prüfen. Angehobene Last darf nach 10 min. keine erkennbare Lageveränderung zeigen. (max. 5 mm) Sämtliche Teile des Mobilen Hubtisches auf Verschleiß prüfen und falls erforderlich defekte Teile auswechseln lassen. Sachkundigenprüfung durch autorisierte Werkstatt durchführen lassen. [1)]
alle 2 Jahre	Hydraulikölwechsel durchführen (verbrauchte Druckflüssigkeit abpumpen, neue Druckflüssigkeit einfüllen) **Hydraulikzylinder entlüften!**

[1)] z.B. durch den Schefer Kundendienst

Die Lebensdauer des Mobilen Hubtisches ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.

Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung
Hydrauliköl: HLP 32 ISO VG32 DIN 51524 T2
Schmierstoff: Mehrzweckschmierfett – DIN 51825 T1 - K2K

Regelmäßige Reinigung der Edelstahlgeräte / Pflege
Eine regelmäßige Reinigung von Edelstahlgeräten ist wichtig. Die Frequenz hängt vom Einsatz ab. Es empfiehlt sich, die verschmutzten Teile feucht abzuwischen und anschließend Edelstahlpflege bzw. Finish zu verwenden, um die Oberflächen zu versiegeln. Dies soll verhindern, dass sich Partikel oder z.B. Säure von den Händen festsetzen. Alle Schmiernippel sind gemäß unserer Schmierstoffempfehlung zu schmieren.

Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Betriebsstörungen und deren Ursachen

Hydraulische Anlage		
Störung	**Ursache**	**Beseitigung**
Gerät hebt nicht, Pumpe arbeitet nicht.	■ Ablasshebel an der Deichsel steht in Senkstellung. ■ Zu wenig Öl im Tank.	■ Ablasshebel in Hubstellung bringen. ■ Öl nachfüllen (bei abgesenkten Gabeln).
Gerät hebt Last nicht an, Pumpe arbeitet einwandfrei.	■ Last zu schwer, Druckbegrenzungs-ventil ist wirksam. ■ Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht.	■ Last verringern. ■ Reinigen bzw. Austauschen.
Gerät hebt bei fördernder Pumpe mit oder ohne Last langsam – oder gar nicht.	■ Druckbegrenzungsventil verstellt oder Ventilsitz verschmutzt. ■ Hydraulikpumpe ist defekt.	■ Ventil einstellen oder reinigen. ■ Hydraulikpumpe reparieren bzw. aus-tauschen.
Gehobene Last sinkt selbständig ab, Ölverlust am Hydraulikzylinder.	■ Undichtigkeit im Hydrauliksystem. ■ Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventileinsatz ist durch Ölverschmutzung undicht. ■ Ventileinstellung falsch. ■ Dichtungselemente sind verschlissen.	■ Abdichten. ■ Reinigen bzw. austauschen. ■ Ablassventil einstellen. ■ Dichtungselemente auswechseln.
Die gehobene Last sinkt zu langsam ab.	■ Temperatur zu niedrig, Hydrauliköl zu zäh.	■ Wärmeren Raum aufsuchen.
Hubhöhe wird nicht erreicht.	■ Öl fehlt.	■ Öl nachfüllen bzw. Ölwechsel durchfüren.

Umweltgerechte Entsorgung:
Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des mobilen Hubtisches entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

EU-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass

Typ 1301015SHW10I
Typ 1301015SHW25I

zum Heben, Senken und Verfahren von Lasten in der jeweils gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:

EN1570-1: 2011

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:

DGUV V68

Bevollmächtigte für die technische Dokumentation: Fr. Rosemarie Schuster

Schefer Deutschland
Winterbruckenweg 36
86316 Friedberg- Derching

März 2025
(Datum/Unterschrift/Firmenstempel)

Markus Schmied
Geschäftsleitung

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Original-Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: ..... Datum: .....

Verantwortlicher: ..... Firma: .....

Prüfnachweis

Datum der Inbetriebnahme: _____

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme: _____

durch:

_____

Firmenstempel

_____

Sachverständiger / Sachkundiger

Wiederkehrende Prüfungen

Prüfdatum	Befund	Unterschrift des Sachkundigen / Sachverständigen	Mangel behoben	
			am	durch

Beratung • Reparaturservice • Wartungsservice • Ersatzteilservice

Haus **Derching**
Schefer Deutschland
Winterbruckenweg 36
86316 Derching

Tel. +49821 567 49-0
Fax +49821 567 49-33 20
www.schefer-deutschland.de

Verkauf von Hebezeugen und Fördergeräten

Haus Garching
Schefer Mietstapler GmbH
Daimlerstraße 4
85748 Garching

Tel. +4989 149 901-0
Fax +4989 149 901-49
www.schefer-mietstapler.de

Vermietung

- Über 40 Jahre Kompetenz
- Spezielle Anwendungen erfordern flexible Lösungen
- In allen Branchen einsatzfähig
- Wirtschaftlich durch störungsfreien Geschäftsablauf
- Erstklassiger Service